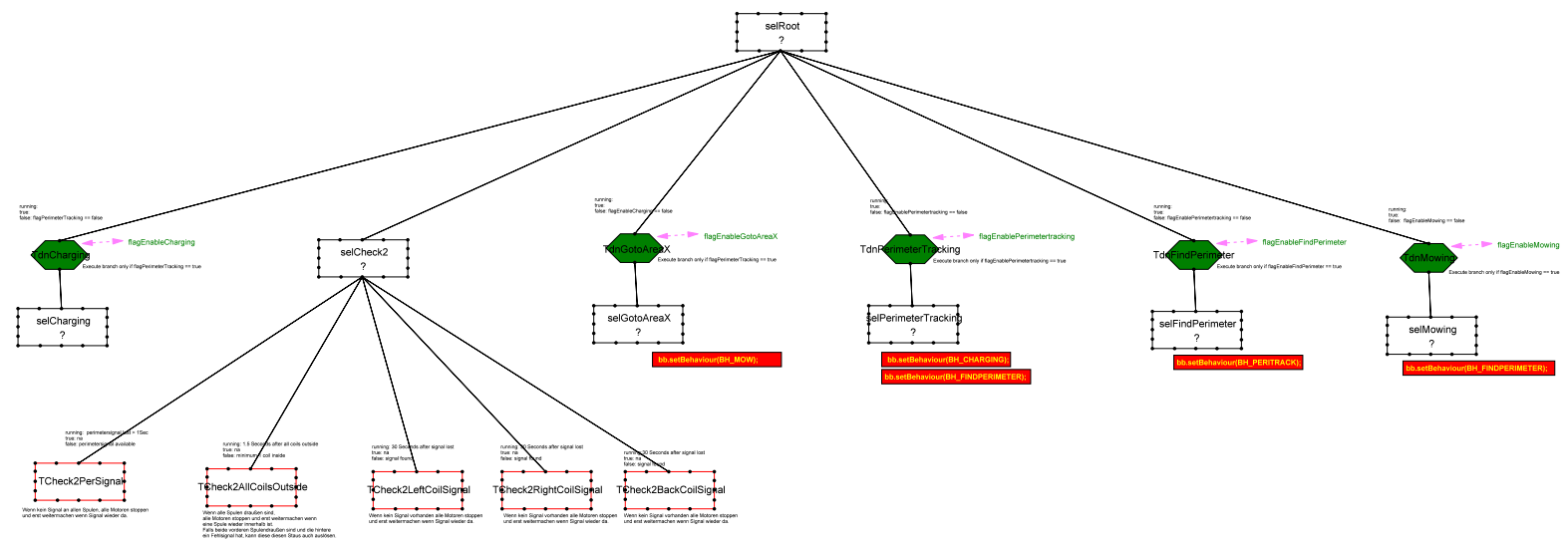
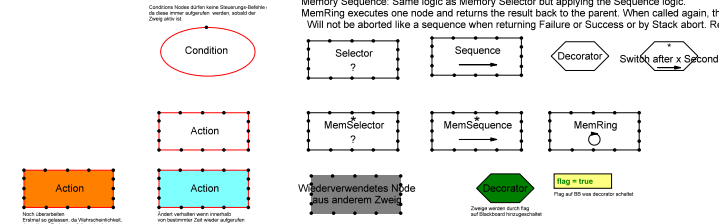


Selector: Execute every child till one returns Success or Running. If none then it return Failure. In other words, it returns the value of the first child that complete his logic.
 Sequence: Execute every child unless one of them return failure.
 Memory Selector: Same as Selector, but if one child return Running then at the next AI turn the BT will resume its execution on the node that returned Running.
 Memory Sequence: Same logic as Memory Selector but applying the Sequence logic.
 MemRing executes one node and returns the result back to the parent. When called again, the next child will be executed if not running is returned.
 Will not be aborted like a sequence when returning Failure or Success or by Stack abort. Returns always the result of the child. A child node can reset the MemRing while returning BH_RESEtX



do setBehaviour(BH_PERITRACK)

```

void setBehaviour(enuBehaviour b) {
    flagEnableMowing = false;
    flagEnablePerimetertracking = false;
    flagEnableCharging = false;
    flagEnableGotoAreaX = false;
    flagEnableFindPerimeter = false;
    motor.enableDefaultRamping();
}
    
```

```

switch(b) {
    case BH_GOTOAREA:
        flagEnableGotoAreaX = true;
        rangeSensor.enabled = false;
        chargeSystem.deactivateRelay(); //Muss hier ai
        motor.mowMotStop(); // Will be started in BH_M
        debug->printf("Set BH_GOTOAREA\n");
        break;
    case BH_CHARGING:
        flagEnableCharging = true;
        rangeSensor.enabled = false;
        motor.mowMotStop();
        debug->printf("Set BH_CHARGING\n");
        break;
    case BH_PERITRACK:
        flagEnablePerimetertracking = true;
        rangeSensor.enabled = false;
        chargeSystem.deactivateRelay();
        motor.mowMotStop();
        debug->printf("Set BH_PERITRACK\n");
        break;
    case BH_FINDPERIMETER:
        flagEnableFindPerimeter = true;
        rangeSensor.enabled = true;
        chargeSystem.deactivateRelay();
        motor.mowMotStop();
        debug->printf("Set BH_FINDPERIMETER\n");
        break;
    case BH_MOW:
        flagEnableMowing = true;
        rangeSensor.enabled = true;
        chargeSystem.deactivateRelay();
        debug->printf("Set BH_MOW\n");
        break;
    case BH_NONE:
        rangeSensor.enabled = false;
        chargeSystem.deactivateRelay();
        motor.mowMotStop();
        debug->printf("Set BH_NONE\n");
        break;
    default:
        debug->printf("setBehaviour unbekanntes Beha
}
    
```

Zu beachten: wenn die aktuelle Node etwas setzt z.B. enablePerTrackRamping() und der tree dann nach root zurückkehrt und vor Aufruf der aktuellen Node war eine andere Node im running status, so wird diese nun vom Stack beendet und onTerminate aufgerufen NACHDEM die aktuelle Node ausgeführt wurde. Wenn nun in onTerminate z.B. enableDefaultRamping() aufgerufen wird, so wird enablePerTrackRamping() der aktuellen Node wieder rückgängig gemacht.

Daher wurde motor.enableDefaultRamping() aus onTerminate rausgenommen. Wenn das behaviour mit setBehaviour(enuBehaviour b) verändert wird, wird motor.enableDefaultRamping() als default gesetzt. Der Tree ist dann in jedem Zweig dafür verantwortlich, wie er das ramping umschaltet.

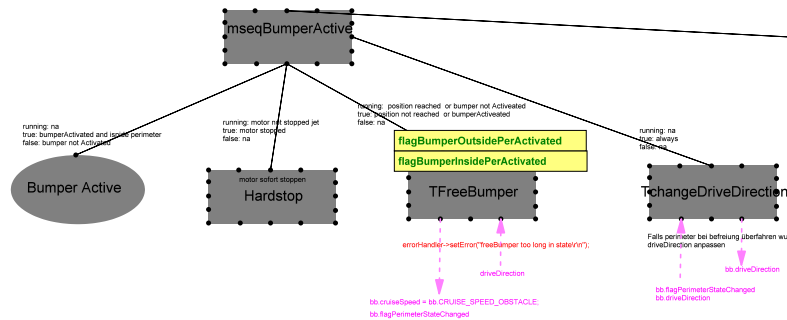
Man könnte in onTerminate (if(status != BH_ABORTED)) abfragen, dann wird der Befehl nur ausgeführt, wenn sich die Node selber beendet. Bring hier aber nicht, da bei Verlassen der Node der Befehl zurückgesetzt werden soll.

Eigentlich müsste jede Node, die die Geschwindigkeit setzt, das für sich benötigte Ramping einstellen.

Was ist, wenn eine node in einem neuen Zweig ist die wiederverwendet wird aber auch auf dem alten Stack im Status running ist? Bei Aufruf der Node wird onInitialize nicht aufgerufen, da die node bereits in running ist. D.h. onUpdate wird ausgeführt und bei der Rückkehr zum root befindet sich die node immer noch im NodeStack (asRunningNodes); als running und wird n un zurückgesetzt!!! Beim nächsten Aufruf wird dann onInitialize aufgerufen und die Node geht wieder in running.

reusability: due to the independence of nodes in BT, the subtrees are also independent. This allows the reuse of nodes or subtrees among other trees or projects. Das gilt nur, solange keine globalen werte verändert werden in onTerminate. Falls doch muss berücksichtigt werden, ob onTerminate bei Aufruf nicht gerade was zurücksetzt, was eine andere Node gesetzt hat.

Bumper betätigt
Hier darf der Bumper nur kurz freiefahren werden



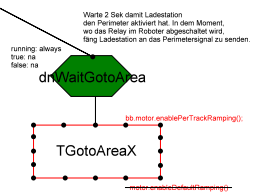
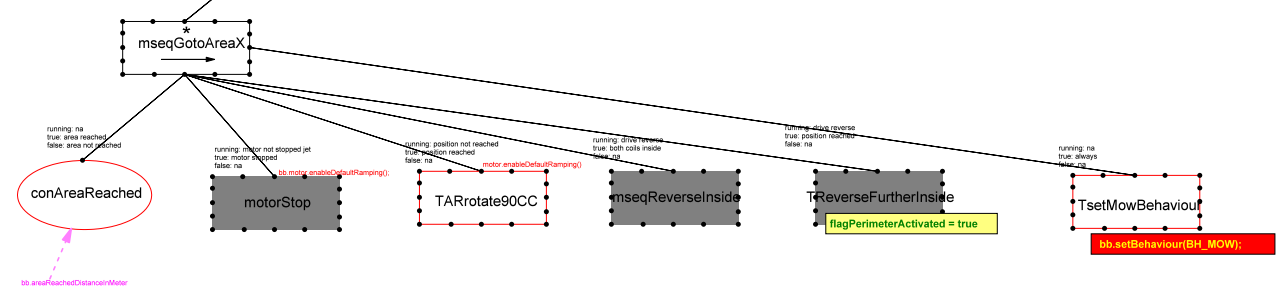
Fährt aus der Ladestation die angegebenen Meter und dreht dann um 90Grad und schaltet dann in den Mähbetrieb.

Wird durch Userinterface aktiviert. Dazu muss vorher bb.distanceInMeter initialisiert werden und positioncounter in den Encoderobjekten auf 0 gesetzt werden.

```

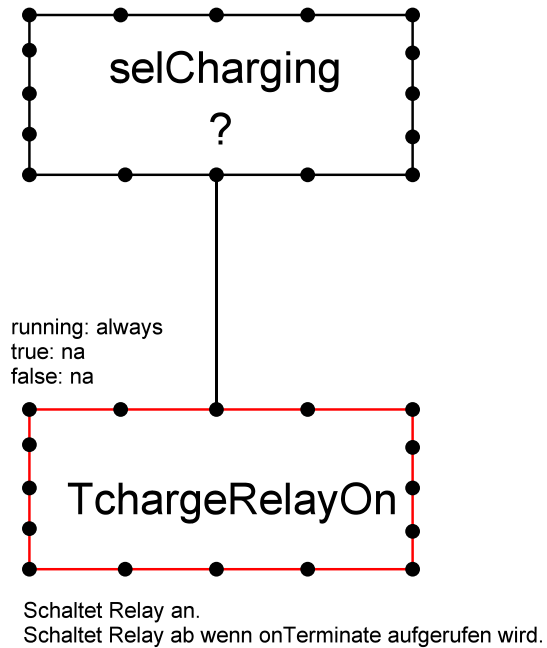
Distanz wird in motor kalkuliert:
long encCounts = L->myEncoder->getPositionCounter();
encCounts += R->myEncoder->getPositionCounter();
encCounts /= 2;
long drivenDistance = getMForCounts(encCounts);
drivenDistance = abs(drivenDistance);
  
```

Im Fernbereich angekommen



Warte 2 Sek damit Ladestation den Perimeter aktiviert hat. In dem Moment wo das Relay im Roboter abgeschaltet wird, bring Ladestation an das Perimetersignal zu senden.

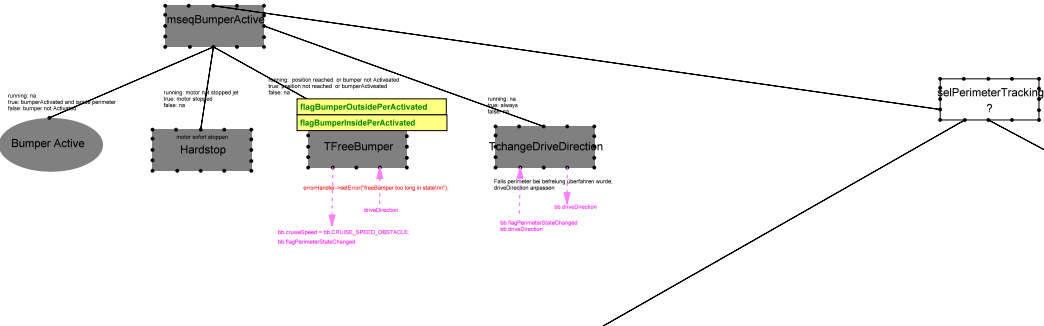
```
bb.setBehaviour(BH_MOW);
```



Relay wird auch in `setBehaviour()` abgeschaltet, bei Wechsel in ein Behaviour, dass nicht `BH_CHARGING` ist.
 Grund: falls user dieses über das Userinterface eingeschaltet hat. Relay zieht nur in der Ladestation an!

//Muss hier auch abgeschaltet werden, falls user im Manuel mode dieses einschaltet.

Bumper betätigt
Hier darf der Bumper nur kurz freigefahren werden



Zur Ladestation fahren.
Bumpereignis hier noch abfangen, da immer nur links herum ausgewichen werden soll

In Ladestation angekommen

